



## Am 11. September 2021 erinnert Zeitz an die Opfer kommunistischer Gewalt

Die Landesbeauftragte begrüßt, dass in Zeitz an historisch repräsentativem Ort nach Stadtratsbeschluss öffentlich mit einer Gedenktafel an die Opfer aus der Zeit der SBZ/ DDR erinnert wird.

Die Geschichtslast aus der kommunistischen Diktatur in Zeitz wiegt schwer und gehört gleichzeitig zur Identität unseres Landes.

*Das Datum 11. September ist für Zeitz zugleich historisch aufgeladen:*

### Am 11. September 1951 in Moskau erschossen

*In Zeitz ist zu erinnern an:*

*Martin Meißner (19 Jahre), aus Rehmsdorf bei Zeitz, erschossen am 11.9.1951,*

*Manfred Knauer (20 Jahre), aus Zeitz, erschossen am 18.9.1951,*

*Fritz Döbel (22 Jahre), aus Minkwitz bei Zeitz, erschossen am 22.8.1951,*

*Gerhard Wüstenberg (33 Jahre), aus Zeitz, erschossen am 13.10.1950.*

*Mit der Gedenktafel wird in Zeitz auch an die anderen Opfer politischer Repression erinnert: an die politischen Gefangenen, die in der Schule und im Beruf Benachteiligten und an die, deren wirtschaftliche Existenz zerstört wurde. Ihr Leben und Einsatz für Freiheit wird nun in Zeitz explizit gewürdigt.*

Die Gedenktafel wird am Samstag, dem 11. September ab 14:40 am ehemaligen Volkspolizeikreisamt mit OB Christian Thieme, Stadträten, Dr. Oskar Schmidt und der Landesbeauftragten enthüllt. Es folgen Reden im Rathaus (Friedenssaal). Siehe dazu: [https://www.zeitz.de/Kurzmenü/Startseite/Gedenkveranstaltung-zur-Enthüllung-einer-Gedenktafel-für-die-Opfer-der-SED-Diktatur-1949-bis-1989-.php?object=tx\\_3429.4.1&ModID=11&FID=3429.102.1&NavID=3429.207.1](https://www.zeitz.de/Kurzmenü/Startseite/Gedenkveranstaltung-zur-Enthüllung-einer-Gedenktafel-für-die-Opfer-der-SED-Diktatur-1949-bis-1989-.php?object=tx_3429.4.1&ModID=11&FID=3429.102.1&NavID=3429.207.1)

### Hintergrund:

Text der Gedenktafel:

In den Gebäuden Altmarkt 16 - 19 befand sich während der DDR-Zeit das Volkspolizeikreisamt, in dem Menschen verhört, schikaniert und in Gefängnisse überstellt wurden. Aus der Stadt und dem Kreis Zeitz kamen damals Menschen aus politischen Gründen zu Tode oder wurden in anderer Weise Opfer politischer Willkür. Wir würdigen den Einsatz für Freiheit und Demokratie und gedenken der Opfer der SED-Diktatur (1949 - 1989).

*In der Zeit der SBZ und DDR Jahren wurden ca. 140 Menschen aus Sachsen-Anhalt von sowjetischen Militärtribunalen verurteilt und in Moskau erschossen. Für Fritz Döbel und Martin Meißner sind Rehabilitierungen durch die russische Militärstaatsanwaltschaft bekannt.*

Quellen: „Erschossen in Moskau“. Die deutschen Opfer des Stalinismus auf dem Moskauer Friedhof Donskoje 1950-1953, Roginskij, Drauschke, Kaminsky, 2021